

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das Donauweibchen

große romantische Zauberoper in 3 Akten

Arien und Gesänge aus Donauweibchen (Fortsetzung der beiden ersten
Theile)

Hensler, Karl Friedrich

Straßburg, 1806

8. Fuchs. Romanze

[urn:nbn:de:bsz:31-83897](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83897)

Und sind wir am Samstag des Arbeitens quit!
 So machen wir Sonntags ein Wälzchen mit,
 Das ringsum die Rölcke uns stehn. Husa! Husa!

Wir wissen nichts von Buhlerei'n
 Nichts von der Mode Brauch,
 Und wenn wir halt ein Mannsbild frei'n;
 So bleib's bei einem auch.

Es singt uns zur Arbeit ein lustiges Lied,
 Er führt uns zum Tanze, wir werden nicht müd,
 Zu tanzen und walzen und dreh'n. Husa! Husa!

8. Fuch s. Romanze.

Ein junger Graf aus Frankenland
 Mit stattlicher Geberde,
 Zog in den Saracenen-Krieg
 Mit seinem scharfen Schwerdte.

Dort spann ein Weib mit grausem Haar
 Und wildem schwarzen Augenpaar,
 Um ihn ein Netz in ihrem Schoos,
 Und lies den Lüfiling nicht mehr los.

Gar bald erscholl die Zaubermähr'
 Zu seiner Gattin Ohren.
 Der Falsche hatt' ihr Treu wohl ehr'
 Mit seinem Blut geschworen.

Sie barg der blonden Locken Glanz
 In eine Pilger-Kutte ganz,
 Und wallte über Dörn und Sand
 Mit blut'gem Fuß ins Heidenland.

Bald fand sie ihren Liebling dort,
 Umstrickt von Wollustbanden;
 Sie fiel vor ihm auf ihre Knie,
 Doch er stieß sie abhanden.



Entflammt von Schmerz und Eifersucht,
 Erklomm sie eine Felsenschlucht.
 Es braust das Meer im tiefen Grund,
 Sie sah's und stürzt in seinen Schlund.

9. Fuchs. Minnewart. Chor.

Minnew. Es lebe, wer der Freundschaft hold,
 Des Bruders Bruder ist!

Fuchs. Wer nicht um feilen Minnesold
 Den ächten Freund vergift!

Beide. Wer, was er bei dem Glas verspricht,
 Auch nüchtern hält und niemals bricht.

Minnew. Es lebe, wer mit ächtem Muth
 Der Falschheit Geister dämpft!

Fuchs. Wer bis zum letzten Tropfen Blut
 Für Recht und Unschuld kämpft!

Beide. Wer nur nach edlen Thaten ruht,
 Und seinen Feinden gutes thut.

Minnew. Es lebe, wer nach Wahrheit ringt,
 Ein Feind der Gleisnerei

Fuchs. Dem Vaterlande Opfer bringt,
 Durch Liebe, Muth und Treu!

Beide. Es lebe, wer mit Heldenkraft
 Dem Vaterlande Frieden schafft.

10. Hulda als Tyrolerin.

Tyroler, Tyroler sind lustige Leut',
 Und wer sich mit Grillen plagt ist nicht gescheut'.
 Wir tanzen ins Leben, wir tanzen heraus,
 Und sind, wo's uns gut geht, allenthalben zu Haus.
 Tralalalala!

Der Kummer, der Kummer verkürzet das Leben,
 'S ist Schade, demselben sich nur zu ergeben;
 Denn wenn ihr euch richtet nach unserm Brauch;
 So lebet ihr lustig Jahr ein und Jahr aus.
 Tralalala!